



Universität Hildesheim
Stiftung des öffentlichen Rechts



Im Institut für Interkulturelle Kommunikation des Fachbereichs 3 - Sprach- und Informationswissenschaften - ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unter Vorbehalt der Realisierung einer geplanten Personalmaßnahme, eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)
(TV-L E 13, 100%)

für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Aufgaben:

- Mitwirkung im Forschungsbereich Mehrsprachigkeit, Interkulturelle Kommunikation sowie Deutsch als Fremdsprache
- Entwicklung und Durchführung von Lehrveranstaltungen zu mehreren der folgenden Gebiete:
 - Sprachwissenschaftliche Grundlagen
 - Sprachwissenschaftliche Betrachtung des Deutschen als Fremdsprache
 - Fremdsprachliches Handeln
 - Unterrichtliches Handeln und DaF-Didaktik
 - Betreuung des Praktikums im Bereich DaF
- Bereitschaft zur hochschuldidaktischen Weiterbildung wird erwartet

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Interkulturellen Kommunikation oder des Deutschen als Fremdsprache mit sprachwissenschaftlicher Ausrichtung oder einer Philologie mit sprachwissenschaftlich-kulturkontrastivem Schwerpunkt
- sehr gute Kenntnisse in der linguistischen Pragmatik
- Teamfähigkeit
- Interesse an wissenschaftlicher Weiterqualifikation in der Lehre

Wünschenswert:

- Erfahrungen in der Hochschullehre sowie einschlägige wissenschaftliche Qualifikationen

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, ist aber vollständig zu besetzen.

Die Universität Hildesheim legt Wert auf Gender- und Diversitykompetenz.

Die Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für im Ausland erworbene Hochschulabschlüsse wird vor der Einstellung eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) als Nachweis über die Gleichwertigkeit benötigt. Bitte beantragen Sie diese ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Kreß unter der Tel.: 05121/883-30702 oder per E-Mail: kressb@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ihre Online-Bewerbung **bis zum 15.05.2026**
unter der Kennziffer 2026/88 über unser Karriereportal
<https://bewerbung.uni-hildesheim.de/>.

